

Inhalt

Danksagung	11
Abkürzungsverzeichnis	13
Tabellenverzeichnis	15
Abbildungsverzeichnis	17
1 Einleitung	21
2 Das Themenfeld Nachhaltigkeit	
Definitionen, Entwicklungen & Trends der Gegenwart	31
2.1 Globale Herausforderungen des 21. Jahrhunderts – Nachhaltigkeit als Notwendigkeit?	31
2.2 Nachhaltigkeit – Ein Definitionskonglomerat	38
2.3 Modellversuche des Nachhaltigkeitsbegriffs	42
2.4 Weiterführende Konzeptionen des Nachhaltigkeitsbegriffs	46
2.5 Nachhaltige Entwicklung – Ein historischer Abriss	49
2.6 Kritik am Nachhaltigkeitsbegriff	51
2.7 Der Begriff der sozial-ökologischen Transformation als Lösung?	53
2.8 Globale Nachhaltigkeitsziele & ihre Umsetzung – Die Agenda 2030	58
2.8.1 Agenda 21 und die MDGs	58
2.8.2 Die Agenda 2030	61
2.8.3 Status quo der Umsetzung	65
2.9 Akteursebenen der Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen	70
2.10 Zivilgesellschaft als Akteur & ihre Handlungsfelder	73
2.9.1 Die Bedeutung der Zivilgesellschaft im Kontext Nachhaltigkeit	74
2.9.2 Zivilgesellschaftliche Handlungsfelder im Nachhaltigkeitskontext	77
2.11 Zusammenfassung	84

3	Wissen	87
3.1	Wissen – (un)möglicher Versuch einer Definition?	87
3.1.1	Merkmale von Wissen	91
3.1.2	Die Analyse des Wissensbegriffs	93
3.2	Wissensarten und ihre Anwendungsbereiche	95
3.2.1	Semantische Wissensarten	96
3.2.2	Dimensionale Wissensarten	99
3.2.3	Dichotomische Wissensarten	101
3.2.3	Kontextbasierte Wissensarten	101
3.3	Quellen des Wissens	103
3.4	Kommunikation & Transfer von Wissen	108
3.5	Wissen und Gesellschaft – Leben in einer Wissensgesellschaft?	115
3.5.1	Leben in einer Wissensgesellschaft?!	115
3.5.2	Die gesellschaftliche Bedeutung von Wissen	118
3.6	Zusammenfassung	120
4	Wissen und Nachhaltigkeit	
	Widerspruch oder Notwendigkeit?	123
4.1	Die Bedeutung von Wissen im Nachhaltigkeitskontext	123
4.2	Strukturen & Formen eines Wissens für Nachhaltigkeit	127
4.3	Nachhaltigkeitskommunikation – Nachhaltigkeitswissen kommunizieren	131
4.4	Wissensstand der Gesellschaft im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit	137
4.5	Wissen vs. Handeln – Barrieren des Nachhaltigkeitsverhaltens	141
4.5.1	Gesamtgesellschaftliche Handlungsbarrieren	141
4.5.2	Individuelle Handlungsbarrieren – Eine umweltpsychologische Sichtweise	143
4.6	Handeln ohne Wissen? – Eine Diskussion	152
4.7	Zusammenfassung	156
5	Wissen und Geographie	
	Wissenskonzeption einer Forschungsdisziplin	159
5.1	Die Geographie – Ein Definitionsversuch	159
5.2	Die Historie der Geographie – Ein Abriss	166
5.3	Die Geographie der Gegenwart	176
5.3.1	Entwicklungen und Weltbild in der Geographie der Postmoderne	176
5.3.2	Strukturelle Aufteilung der Geographie der Gegenwart	182
5.3.3	Schlüsselkonzepte der Geographie von heute	194
5.3.4	Nachhaltigkeit als geographisches Kernkonzept der Gegenwart?!	202
5.4	Geographie in der Gesellschaft – Wahrnehmung einer Forschungsdisziplin	207
5.5	Geographisches Wissen – Ein Konzeptionsversuch	211
5.6	Geographisches Wissen im Nachhaltigkeitskontext am Beispiel der Agenda 2030	219
5.7	Zielgruppen geographischen Wissens – Potenziale & Herausforderungen in der Kommunikation	228
5.7.1	Geographisches Wissen für die Zielgruppe der Zivilgesellschaft	229
5.7.2	Potenziale & Herausforderungen geographischer Wissenskommunikation	234

5.8	Diskussion: Alle Wege führen zur Geographie?!	
	Die zukünftige Rolle für eine sozial-ökologische Transformation	236
6	Zwischenfazit und Ableitung der Fragestellungen	243
6.1	Nachhaltigkeit, Wissen & Geographie – Ein theoretisches Zwischenfazit	243
6.2	Ableitung und Konkretisierung der Fragestellungen	248
7	Methodik	251
7.1	Begründung der Methodenwahl – Mixed Methods	251
7.2	Methodik I – qualitative Experteninterviews	254
7.2.1	Begründung der Methodenwahl	254
7.2.2	Forschungsdesign	258
7.2.3	Sampling und Durchführung	262
7.2.4	Auswertung	268
7.2.5	Datengrundlage	275
7.3	Methodik II – quantitative Panel-Befragung	279
7.3.1	Begründung der Methodenwahl	279
7.3.2	Forschungsdesign	281
7.3.3	Sampling und Durchführung	287
7.3.4	Auswertung	290
7.3.5	Datengrundlage	292
8	Ergebnisse Methodik I	305
8.1	Allgemeine Ergebnisse	305
8.1.1	Definition von Wissen & Wissensarten	305
8.1.2	Wissen & sozial-ökologische Transformation	309
8.1.3	Geographie – Definition, Besonderheiten & der geographische Wissensbegriff	313
8.1.4	Geographie im Zeichen der sozial-ökologischen Transformation	319
8.1.5	Geographisches Wissen für Nachhaltigkeit	325
8.1.6	Herausforderungen & Aufgaben der Geographie im Nachhaltigkeitskontext	332
8.1.7	Geographie in der Gesellschaft	339
8.1.8	Geographie und die Sustainable Development Goals (SDGs)	342
8.1.9	Wissenstransfer – Kanäle, Formate & Herausforderungen	347
8.1.10	Social Media als Kommunikationskanal der Zukunft?	353
8.2	Vergleichende Ergebnisse	355
9	Ergebnisse Methodik II	359
9.1	Wissen Allgemein	359
9.2	Wissensstand im Nachhaltigkeitskontext	365
9.3	Geographisches Wissen	373
9.4	Relevanz von Wissen im Nachhaltigkeitskontext	377
9.5	Wissensbedarfe, Kommunikationskanäle und Wissensformate	388
10	Zusammenführung und Diskussion	395
10.1	Methodendiskussion	395

10.1.1	Methodik I: qualitative Experteninterviews	396
10.1.2	Methodik II: quantitative Panel-Befragung	398
10.2	Diskussion der Ergebnisse	399
10.2.1	Der geographische Wissensbegriff	399
10.2.2	Die Relevanz geographischer Wissens- und Denkweisen für eine sozial-ökologische Transformation	404
10.2.3	Relevante geographische Inhalte im Nachhaltigkeitskontext sowie der Agenda 2030	408
10.2.4	Die Bedeutung von Wissen aus gesellschaftlicher Perspektive	411
10.2.5	Relevanz von Wissen im Nachhaltigkeitskontext aus gesellschaftlicher Perspektive	413
10.2.6	Wissensstand der Gesellschaft im Nachhaltigkeitskontext	416
10.2.7	Potenzielle Einflüsse geographischer Wissens- und Denkweisen auf gesellschaftliches Nachhaltigkeitsverhalten	421
10.2.8	Möglichkeiten des geographischen Wissenstransfers in die Gesellschaft	429
11	Abschließendes Fazit & Zukunftsperspektiven	435
11.1	Allgemeine Schlussfolgerungen	435
11.2	Handlungsempfehlungen	439
10.3	Zukunftsperspektiven	440
12	Literaturverzeichnis	445
13.	Anhang	479
13.1	Interviewleitfaden Experteninterviews	479
13.2	Kategorienhandbuch Auswertung Experteninterviews.....	480
13.3	Fragebogen der Online-Panel-Befragung	496